



Gert Richter

Seelbacher Straße 56
65510 Idstein
06126-51358
gert.r.richter@googlemail.com

Pressemitteilung

10.02.2016

Idsteiner GRÜNE präsentieren ihr Kommunalwahlprogramm 2016-2021

„Für die GRÜNEN Idstein ist es, nachdem viele Stunden investiert und viele Details ausführlich diskutiert wurden, nun endlich soweit, dass das 24-seitige Kommunalwahl-Programm 2016-2021 präsentiert werden kann. „Wir sind wieder einmal sehr stolz ein so umfassendes Kommunalwahlprogramm vorlegen zu können, das alle aus unserer Sicht in Idstein für eine bessere und die Umwelt schonende Zukunft zwingend erforderlichen Maßnahmen beinhaltet,“ so der Ortsverbandsvorsitzende Carsten Enge, „wie immer legen wir dabei Wert darauf die wichtigen Probleme in Idstein aufzuzeigen und Lösungen anzubieten.“ Die GRÜNEN machen dazu Vorschläge in den Bereichen Demokratie, Energie, Umwelt, Klimaschutz, Sozialpolitik, Schulen, Integration, Breitband-Versorgung, Verkehr, Bauen, Wohnen und Wirtschaft. So fordern sie, dass alle Entscheidungen öffentlich getroffen werden und damit für alle nachvollziehbar sind. Die Bürgerinnen und Bürger sollen so viel wie möglich an den Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozessen beteiligt werden. Gefordert wird ein umweltschonender Umgang mit Energie, um die Klimaerwärmung zu begrenzen und damit auch Fluchtursachen, Vertreibungen und Kriege um Rohstoffe erheblich zu reduzieren. Kommunale Gebäude sollen zukünftig in Passivhaus-Bauweise errichtet und Stromnetze bald möglichst kommunal betrieben werden. Die Erzeugung und Nutzung erneuerbarer Energien soll vor Ort geschehen und das bereits beschlossene Klimaschutz-Konzept für Idstein endlich umgesetzt werden. Wie schon immer treten die Idsteiner GRÜNEN für einen starken Naturschutz sowie eine naturnahe Forst- und Landwirtschaft zur Erhaltung der Artenvielfalt und dem engen Zusammenleben von Mensch und Natur ein. In der Sozialpolitik setzen sie sich ein für ein familienfreundliches Idstein, Erhalt der Sozialstaffelung für Kindergarten-Gebühren, ein vielfältiges Schulangebot mit Integration von Behinderten sowie eine menschliche Willkommens-Kultur gegenüber Flüchtlingen und Asylsuchenden. Die für die heutigen Lebens- und Wirtschaftsformen erforderliche gute Versorgung mit Breitbandtechnik wird auch von den Idsteiner GRÜNEN gefordert. „Die GRÜNEN legen dabei in alter Tradition auch einen wichtigen Schwerpunkt darauf, durch einen strengen Datenschutz die Privatsphäre der Bürgerinnen und Bürger zu erhalten und zu sichern,“ betont der GRÜNE Gert Richter. Im Zentrum der Verkehrspolitik der GRÜNEN steht die Stärkung umwelt- und klimaschonender Mobilität, besonders des Umweltverbundes aus Fuß- und Radverkehr, Bussen und Bahnen. Ihr besonderer Schwerpunkt ist die Erhaltung des Zentralen Omnibusbahnhofs Schulgasse (ZOB) ohne Gefährdung der Schülerinnen und Schüler sowie Bürgerinnen und Bürger bei der Nutzung. Vorrang für die GRÜNEN im Bereich Bauen und Wohnen hat die Innenentwicklung und die Bestandspflege vor der Erschließung neuer Baugebiete. Wohnmöglichkeiten für Ältere, Behinderte und sozial Schwächere müssen

geschaffen werden und bezahlbar sein. Familienfreundliches und ökologisches Bauen müssen ab sofort Grundlagen Idsteiner Baupolitik bilden. Für den Einzelhandel muss eine wirtschaftlich tragfähig Entwicklung erfolgen, um ihn marktfähig zu stabilisieren. Ausreichend Sportstätten und ein gutes Hallenbad sollen den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen. „Mit dem Wahlkampfprogramm 2016-2021 haben wir Vorgaben für die Idsteiner Politik entwickelt, die die Situation der Bürgerinnen und Bürger in Idstein ab sofort verbessern und zukunftssicherer gestalten sollen,“ fasst nochmals Carsten Enge zusammen; „wir werden dafür arbeiten und kämpfen.“ Alle Interessierten können das Kommunalwahlprogramm 2016-2021 im Internet finden unter „www.gruene-idstein.de“ oder per E-Mail bei Carsten Enge „carsten.enge@gruene-idstein.de“ bestellen.““

Mit freundlichen Grüßen

Gert Richter

stellvertretender Ortsverbandsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen Idstein